

Aufgabe von M.Oeri

So viel ich weiss, habe ich keine Controlling-Aufgabe. Als Stiftungsrätin bin ich Ansprechperson für Personal und Bewohnerschaft. Ich verschaffe mir einen Eindruck von Stimmungen und dem Verhalten der mit dem Heim in Verbindung stehenden Menschen.

Vorgehensweise

- Besuche im Heim, Zimmer und Aufenthaltsbereiche
- Begrüssung der Personen, die ich antreffe
- Besuch im Sekretariat
- Studium des wöchentlichen Infoblattes

Allgemeiner Eindruck

- Corona Massnahmen wie Hände desinfizieren, Maske tragen und Anmeldung schriftlich werden angewendet sowie auch kontrolliert.
- Im öffentlichen Bereich sind sehr wenig Personen, Bewohner + Personal, unterwegs,
- In der «Hängematte» oder im Kaffee sind öfters die gleichen Leute anzutreffen. Sie fühlen sich an dem neu konzipierten Ort wohl. Mobiliar sehr funktional und gut aussehend. Gäste sind zufrieden. Personal ist freundlich.
- Bewohner:innen äussern: «Es läuft ja nichts!»
- Die Bewegungsstunde auf den Wohngruppen mit Lotti Finsterwald (freiwillige Mitarbeiterin) wird gerne besucht.
- Pflegedienstleitung scheint kränklich und leicht bis schwer überfordert. Man findet keine Nachtwache, es fehlt Fachpersonal. Die Sorge, ob Covidinfektionen auch die Oertlimatt erfassen wird, ist gross.

Eindruck bei Abwesenheit vom HL

- Neue Mitarbeiterin Tamara Rubin ist präsent, freundlich und kommunikativ.
- Pflegeleiterin, Sekretariatsmitarbeiterin und Hausdienstleiterin sprechen von enormen Veränderungen, diese scheinen Verunsicherungen ausgelöst zu haben, was ein normaler Prozess ist.
- Im Haus ist es oft sehr still und leer. Sehr wenige Bewohner*innen benutzen den Garten.
- Der Betrieb scheint ohne grosse Störungen zu laufen.

Aktivierung

- Das gelbe Mitteilungsblatt gibt wöchentlich Auskunft. Wegen Corona-Einschränkungen wiederholen sich wenige aber regelmässige Aktivitäten:
 - Gottesdienst, 1 Mal die Woche im Andachtsraum
 - Andachten von Montag bis Freitag, auch wieder im Anachtsraum
 - Bewegung mit Lotti Finsterwald
 - Filmnachmittage
 - Einkaufsfahrten
- Bewohner äussern oft: »Es läuft ja nichts!«

Seelsorge

Hier höre ich nichts. Ist wahrscheinlich zu intim und persönlich.

Freiwilligenarbeit im Heim

Ausser von Lotti Finsterwald höre ich nichts.

AWO Aktivitäten, Zufriedenheit und Vermietung der Wohnungen

- Grosses Angebot trotz Coronasituation, wie zB.: Mittagessen zum Abholen, Kaffeetrinken im Freien, Gymnastik, kleinere Wanderungen, Einkaufsfahrten.
- Bewohner*innen sind sehr zufrieden.
- Sehr gute Organisation beim Impfangebot
- Ab Dez. sind alle Wohnungen wieder vermietet. Leerstand war wohl doch erheblich.

November 2021

Margret Oeri